

PRESSEINFORMATION

WP-14-08-24

NEUE LÜNENDONK-STUDIE WIRTSCHAFTSPRÜFUNG UND STEUERBERATUNG IN DEUTSCHLAND: WIRTSCHAFTSPRÜFER DIVERSIFIZIEREN DAS LEISTUNGSSPEKTRUM

- **Große mittelständische WP-Gesellschaften weiten Portfolio aus**
- **Big Four treiben Consulting-Geschäft voran, bei mittelgroßen und kleinen Kanzleien dominieren hingegen Steuerthemen**
- **KI als Wachstumstreiber neben IT-Sicherheit sowie IT-Prüfung**
- **Neue Lünendonk-Studie 2024 ab sofort verfügbar**

Mindelheim, 14. August 2024 – Das Leistungsspektrum deutscher Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften (WP) hat sich in den zurückliegenden Jahren stark diversifiziert. Neben den Kernbereichen Wirtschaftsprüfung (Audit) und Steuerberatung (Tax) befinden sich weitere Beratungsfelder wie Corporate Finance, Business Consulting, IT- und Rechtsberatung im Portfolio. Die neue Marktstudie des Research- und Consulting-Unternehmens Lünendonk & Hossenfelder zeigt, dass bei den mittelgroßen WP-Gesellschaften die Anteile mit Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung überwiegen. Je kleiner indes die Marktteilnehmer werden, desto geringer fallen die Prüfungsleistungen aus. Bei ihnen dominieren seit jeher die Segmente Steuerberatung und Steuerrecht. Lediglich die Big Four Deloitte, EY, KPMG und PwC fallen im Portfolio-Vergleich auf: Bei diesen vier Gesellschaften werden die höchsten Umsätze mit Consulting-Leistungen generiert.

Das sind ausgewählte Ergebnisse der neuen Lünendonk-Studie 2024 „Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung in Deutschland“, die ab sofort unter www.luenendonk.de verfügbar ist.

„Die WP-Gesellschaften werden durch neue Themenfelder der Mandanten, Produkt- und Leistungsentwicklungen sowie große Technologieschübe im Rahmen eines interdisziplinären Ansatzes zur Anpassung gezwungen“, so Lünendonk-Geschäftsführer und Studienautor Jörg Hossenfelder. „Dieses breite Leistungsspektrum wirft jedoch die Frage auf, welche Rolle Audit und Tax im Gesamt-Portfolio spielen? Dies haben wir in der neuen Studie untersucht.“

Bei den Studienteilnehmern dominieren die Kerngeschäfte Steuerberatung mit durchschnittlich 27,0 Prozent und Wirtschaftsprüfung mit 25,5 Prozent. Mit einem Abstand von sechs Prozentpunkten folgen Steuerdeklaration und Buchhaltung mit einem Anteil von 19,5 Prozent. Und erneut mit einem deutlichen Abstand von 12,2 Prozent folgen auf Platz vier die Themengebiete Corporate Finance und Business Consulting. Hier ist auch das Themenfeld der Künstlichen Intelligenz (KI) als Beratungsprodukt enthalten.

KI wirkt nach innen und außen

Interessanterweise zeigt die Studie, dass IT-Sicherheit, IT-Prüfung und IT-Beratung in den kommenden Jahren die wichtigsten Wachstumstreiber sein werden. Diese Dienstleistungen gewinnen vor dem Hintergrund der digitalen Transformation und der zunehmenden Bedeutung von Cyber Security an Bedeutung. Die Digitalisierung des

Leistungsspektrums stellt nicht nur eine Herausforderung dar, sondern bietet auch erhebliche Wachstumschancen für die Branche. Hierbei werden die Chancen der Künstlichen Intelligenz für das eigene Haus als auch als Beratungsfeld in Richtung Kunden genutzt.

Über die Lünendonk-Studie

Die Ergebnisse basieren auf der Befragung über Strukturen, Strategien, Planungen und Restriktionen der 25 führenden sowie von 44 weiteren mittelgroßen und kleineren WP-Gesellschaften sowie von 12 Netzwerken/Allianzen. Die detaillierte Lünendonk-Studie 2024 „Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung in Deutschland“ ist zum Preis von 2.400,00 Euro (zzgl. MwSt.) unter www.luenendonk.de erhältlich.

Unternehmensprofil

Lünendonk: Informationen zur Orientierung

Lünendonk & Hossenfelder mit Sitz in Mindelheim (Bayern) analysiert seit dem Jahr 1983 die europäischen Business-to-Business-Dienstleistungsmärkte (B2B). Im Fokus der Marktforscher stehen die Branchen Digital & IT, Managementberatung, Wirtschaftsprüfung sowie Steuer- und Rechtsberatung, Real Estate Services und Personaldienstleistung (Zeitarbeit, IT-Workforce).

Zum Portfolio zählen Studien, Publikationen, Benchmarks und Beratung über Trends, Pricing, Positionierung oder Vergabeverfahren. Der große Datenbestand ermöglicht es Lünendonk, Erkenntnisse für Handlungsempfehlungen abzuleiten. Seit Jahrzehnten gibt das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen die als Marktbarometer geltenden „Lünendonk®-Listen und -Studien“ heraus.

Langjährige Erfahrung, fundiertes Know-how, ein exzellentes Netzwerk und nicht zuletzt Leidenschaft für Marktforschung und Menschen machen das Unternehmen und seine Consultants zu gefragten Experten für Dienstleister, deren Kunden sowie Journalistinnen und Journalisten. Jährlich zeichnet Lünendonk zusammen mit einer Medienjury verdiente Unternehmen und Persönlichkeiten mit den Lünendonk B2B Service-Awards aus.

Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Jörg Hossenfelder

Geschäftsführender Gesellschafter

Telefon: +49 8261 73140-0

E-Mail: hossenfelder@lunenendok.de

vibrio. Kommunikationsmanagement

Dorothee Bader

Senior PR-Beraterin

Telefon: +49 89 321517-0

E-Mail: lunenendok@vibrio.de

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim

Telefon: +49 8261 73140-0 Telefax: +49 8261 73140-66

Homepage: www.lunenendok.de

vibrio. Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Rundfunkplatz 2, 80335 München

Telefon: +49 89 321517-0

Homepage: <https://vibrio.eu/>